

Erste Nachzucht des Mittelamerikanischen Tapirs, *Tapirus bairdii* (Gill, 1865), im Zoologischen Garten Wuppertal

Von ULRICH SCHÜRER, Wuppertal und THOMAS KAUFFELS, Kronberg

Mit 3 Abbildungen

Eingeg. 25. Jan. 1999

Mittelamerikanische oder Bairds Tapire (*Tapirus bairdii*) sind in Zoologischen Gärten bisher nur sehr selten gepflegt worden (KAUFFELS 1995). Bisher liegen noch keine Zuchtberichte aus europäischen Zoos vor. In Nordamerika wird die Art regelmäßig im Rahmen eines Species Survival Program (SSP) gezüchtet, allerdings ist der Gesamtbestand klein.

Die Einfuhr des Mittelamerikanischen Tapir-♂ „Tonka“, geb. am 6. IX. 1993 im Columbus Zoo, Ohio, am 9. VII. 1994 beschrieb KAUFFELS (1995). Es war die Ersteinfuhr dieser Art nach Deutschland.

Am 17. VI. 1996 erhielt der Zoologische Garten Wuppertal als Geschenk des Sedgewick County Zoo, Wichita, Kansas, das ♂ „Jasper“. Es wurde am 27. XI. 1991 im Norfolk Zoo, USA, geboren. Mit dem gleichen von Dr. KAUFFELS begleiteten Transport erhielten wir als Geschenk des San Diego Zoo das ♀ „Tanya“, das am 20. IV. 1980 im Zoo Los Angeles geboren wurde. „Tanya“ ist ein aufzuchterfahrenes ♀, das vorher in verschiedenen Zoos der USA schon 8 Jungtiere zur Welt gebracht hatte.

Wir verpaarten „Tanya“ mit „Tonka“ mehrmals im Abstand von etwa 1 Monat. Es gelang nicht, sie ständig paarweise zu halten. Am 26. VIII. 1998 wurde das weibliche Jungtier „Susanna“ geboren. Geburt und Aufzucht verliefen ohne Besonderheiten, etwa wie für den Flachlandtapir (*Tapirus terrestris*) beschrieben (SCHÜRER 1976). Auffällig war, daß „Tanya“ das Jungtier sehr häufig kräftig mit Kopf oder Nase anstieß und in die von ihr gewünschte Richtung dirigierte, etwa zum Kotabsetzen oder Abliegen an einer geschützten Stelle des Außengeheges.

Die Flecken- und Streifenzeichnung des bei uns geborenen Mittelamerikanischen Tapirs unterscheidet sich etwas von der von Flachlandtapiren. Es sind beim Mittelamerikanischen Tapir mehr kleine Einzelflecken vorhanden (Abb. 1–3).



Abb. 1. Mittelamerikanisches Tapir-Jungtier „Susanna“ im Alter von 14 Tagen.
Aufn.: D. KRANZ

Im Alter von 4 1/2 Monaten war beim Jungtier „Susanna“ das Jugendkleid weitestgehend verschwunden. Die Mutter säugte das Jungtier bis Anfang März 1999.

Zusammenfassung

Ein weiblicher Mittelamerikanischer Tapir (*Tapirus bairdii*) wurde am 26. VIII. 1998 im Zoologischen Garten Wuppertal geboren. Es ist die erste Nachzucht dieser Tapirart in Europa.

Summary

A female Baird's Tapir (*Tapirus bairdii*) was born at Wuppertal Zoo on 26 August 1998. This is the first recorded birth of this species in Europe.



Abb. 2. Mittelamerikanisches Tapir-Jungtier „Susanna“ im Alter von ca. 2 Monaten, rechte Körperseite. Aufn.: D. KRANZ



Abb. 3. Mittelamerikanisches Tapir-Jungtier „Susanna“ im Alter von 2 Monaten. Man beachte die etwas verschiedenen Zeichnungen der linken Körperseite. Aufn.: D. KRANZ

Schrifttum

- KAUFFELS, T. (1995): Erstmals in einem deutschen Zoologischen Garten: Der Mittelamerikanische oder Bairds Tapir, *Tapirus bairdii* (Gill, 1865). *Der Zoologische Garten (NF)* **65**, 7–10.
- SCHÜRER, U. (1976): Beobachtungen an einem neugeborenen Flachlandtapir, *Tapirus terrestris* (Linné 1766). *Ibid.* **46**, 367–370.

Dir. Dr. ULRICH SCHÜRER, Zoologischer Garten der Stadt Wuppertal, Hubertusallee 30, D-42117 Wuppertal

Dir. Dr. THOMAS KAUFFELS, Georg von Opel-Freigehege für Tierforschung e. V., Königsteiner Str. 35, D-61476 Kronberg